Presseinformation

26. Juni 2003

NÖ Rechnungsabschluss 2002: Auswirkungen des Hochwassers spürbar

Sobotka: "Hätten ohne Hochwasser positiv bilanziert!“

In der heutigen Sitzung des NÖ Landtages wurde auch der Rechhnungsabschluss für das Jahr 2002 beschlossen. Die Auswirkungen des verheerenden Hochwassers 2002 sind deutlich spürbar und verhindern ein positives Ergebnis. Ohne das Hochwasser wäre das Budget 2002 zum zweiten Mal nach 2001 mit einem Überschuss abgeschlossen worden.

Das Hochwasser hat in Niederösterreich verheerende Schäden hervorgerufen und im Budget 2002 Ausgaben von 475 Millionen Euro verursacht“, so Finanz-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka.

Die schnelle und unbürokratische Hilfe im vergangenen Jahr geht heuer weiter. Auch im Jahr 2003 werden unvermindert Hilfszahlungen und Unterstützungen ausbezahlt.

„Die Kosten für die Hochwasserhilfe haben dem Budget 2002 natürlich eine schwere Last aufgebürdet“, so Sobotka. “Ohne die Finanzierung der Hochwasserschäden hätte das Budget 2002 einen Überschuss von 37 Millionen Euro erwirtschaftet.“

Auch der Bank-Schuldenstand des Landes wäre ohne die hohe Belastung durch das Hochwasser von 885 Millionen Euro um 37 Millionen Euro auf 838 Millionen Euro gesunken.

„Abseits der Zahlen und Finanztabellen ist für die NÖ Landespolitik aber die rasche und unbürokratische Hilfe für unsere niederösterreichischen Landsleute angesichts der Katastrophe im Vordergrund gestanden“, betonte Sobotka.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at